

Rolltec Plus G/S 500

Rolladensteuerung
Roller Shutter Control



Montage- und Bedienungsanleitung
Installation and Operating Instructions



Sicherheitshinweise



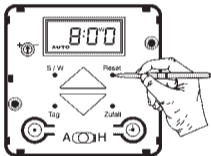
- Beauftragen Sie mit der Installation und der Einstellung der DIP-Schalter auf der Geräterückseite einen Elektrofachbetrieb, da die Steuerung zum Betrieb eine Betriebsspannung von 230VAC, 50 Hz benötigt.
- Die Steuerung ist auf Beschädigungen zu prüfen, im Falle einer Beschädigung darf das Gerät keinesfalls in Betrieb genommen werden. Sollte ein Transportschaden vorliegen, so ist der Lieferant zu informieren.
- Die Steuerung ist nur für den sachgemäßen Gebrauch (wie in der Bedienungsanleitung beschrieben) bestimmt. Änderungen oder Modifikationen dürfen nicht vorgenommen werden, da ansonsten jeglicher Gewährleistungsanspruch entfällt.
- Ist ein sicherer Betrieb der Steuerung oder der angeschlossenen Beschattung nicht mehr gewährleistet, so ist die Steuerung unverzüglich außer Betrieb zu setzen und gegen unbeabsichtigten Betrieb zu sichern.
- Werden Arbeiten an den Fenstern, der Steuerung oder den angeschlossenen Beschattungen durchgeführt, sind diese gegen unbefugtes Bedienen und unbeabsichtigten Betrieb zu sichern.

Kurzinformation/Short description

Detaillierte Angaben und Programmierhinweise finden Sie auf den folgenden Seiten.
Please find details and programming instructions on the following pages.

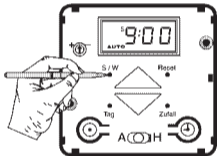
1 Reset-Taste

Nach erfolgter Installation die Abdeckhaube durch leichtes Ziehen entfernen und Reset-Taste drücken. Dadurch werden die werkseitig voreingestellten Zeiten aktiviert.



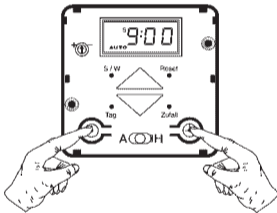
2 Sommer-/Winterzeit

Entspricht die momentane Einstellung nicht der aktuellen Zeit, aktualisieren Sie diese durch Drücken der S/W-Taste. Die gewählte Einstellung erscheint im Display und die Tageszeit ändert sich um eine Stunde.



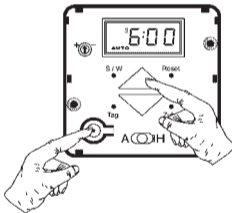
3 Tageszeit

1. Stell-Taste drücken (gedrückt halten)
2. Uhr-Taste drücken ➔ schneller Vorlauf
Uhr-Taste tippen ➔ langsamer Vorlauf
oder
1. Uhr-Taste drücken (gedrückt halten)
2. Stell-Taste drücken ◀ schneller Rücklauf
Stell-Taste tippen ◀ langsamer Rücklauf



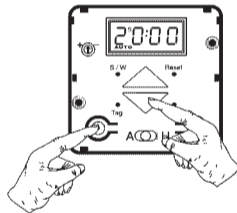
4 Auffahrzeit

- Wichtig:** Wahlschalter auf (A) stellen
1. Stell-Taste drücken (gedrückt halten)
 2. Auf-Taste drücken ➔ schneller Vorlauf
Auf-Taste tippen ➔ langsamer Vorlauf
oder
1. Auf-Taste drücken (gedrückt halten)
2. Stell-Taste drücken ◀ schneller Rücklauf
Stell-Taste tippen ◀ langsamer Rücklauf



5 Abfahrzeit

- Wichtig:** Wahlschalter auf (A) stellen
1. Stell-Taste drücken (gedrückt halten)
 2. Ab-Taste drücken ➔ schneller Vorlauf
Ab-Taste tippen ➔ langsamer Vorlauf
oder
1. Ab-Taste drücken (gedrückt halten)
2. Stell-Taste drücken ◀ schneller Rücklauf
Stell-Taste tippen ◀ langsamer Rücklauf



1 Reset button

After having completed the installation, carefully pull to remove the cover cap and press the reset button. This will activate the times preset by the manufacturer.

2 Summer/winter time

If the manufacturer setting does not correspond to the correct current time, update the setting to the current time by pressing the summer/winter button. The display will indicate the selected time and the time will be changed by one hour.

3 Current time

1. Keep the set button pressed
2. Press the time button ➔ fast forward
Tap the time button ➔ slow forward
or
1. Keep the time button pressed
2. Press the set button ◀ fast reverse
Tap the set button ◀ slow reverse

4 Up time

- Important:** Set the selector switch to (A)
1. Keep the set button pressed
 2. Press the up button ➔ fast forward
Tap the up button ➔ slow forward
or
1. Keep the up button pressed
 2. Press the set button ◀ fast reverse
Tap the set button ◀ slow reverse

5 Down time

- Important:** Set the selector switch to (A)
1. Keep the set button pressed
 2. Press the down button ➔ fast forward
Tap the down button ➔ slow forward
or
1. Keep the down button pressed
 2. Press the set button ◀ fast reverse
Tap the set button ◀ slow reverse

Inhalt

Sicherheitshinweise		Ausklapper vorne
Einleitung	Allgemeines	Seite 5
	Hand-Steuerung	Seite 6
	Automatik-Steuerung	Seite 7
Programmierung der Grundfunktionen	Allgemeines	Seite 8
	Sommer-/Winterzeit	Seite 9
	Tageszeit (aktuelle Uhrzeit)	Seite 10
	Hinweis	Seite 11
	Auffahrzeit	Seite 12
	Abfahrzeit	Seite 13
	Zufallsgenerator	Seite 14
Programmierung der Sonderfunktionen	Wochenfunktion	Seite 15
	Astrofunktion / Fahrzeitkorrektur	Seite 16 – 19
	Astrofunktion – Einstellung BRD	Seite 20
	Astrofunktion – Einstellung Europa	Seite 21
	Wendefunktion	Seite 22
	Beispiel Einstellung DIP-Schalter	Seite 23

Inhalt

G/S-Funktionen	Allgemeines	Seite 24
	Funktionsbeschreibung Glasbruchsensor	Seite 25
	Funktionsbeschreibung Sonnenschutz	Seite 26
	Einstellung Ansprechempfindlichkeit (Sonnenintensität)	Seite 27
Fehlersuchanleitung		Seite 28
Installation	Hinweise für den Elektrofachbetrieb	Seite 29 – 30
	Montageanleitung / Technische Daten	Seite 31
	Anschlussplan	Seite 32
	Installation Glasbruchsensor	Seite 33 – 34
	Installation Luxsensor	Seite 35 – 36
Anschlussbild		Seite 37
Übersicht Bedienungselemente		Seite 38

Der Lieferumfang der Steuerung besteht aus:

1. Abdeckhaube
2. Steuerung
3. Tragrahmen für Steuerung
4. Einstellwerkzeug
5. Abdeckrahmen 1-fach – Jung „CD 500“, alpinweiß

Im Falle eines Stromausfalls beginnt das gesamte Display zu blinken. Die zuvor programmierten Zeiten bleiben dennoch mehrere Jahre gespeichert.

Sie können die von Ihnen programmierten Zeiten oder andere Funktionen in einem Schnelllauf überprüfen (speziell den Test der Sonnenschutzfunktion). Drücken Sie zur Aktivierung des Schnelllaufs die **Uhr-** und **Tag-**Taste für 3 Sekunden gemeinsam. Die Uhrfunktion läuft dann um den Faktor 60 schneller. Um den Schnelllauf zu beenden drücken Sie kurz die **Uhr-** und **Tag-**Taste nochmals gemeinsam.

Die Steuerung verfügt über einen Wahlschalter, der die Auswahl Hand-Steuerung (**H**) oder Automatik-Steuerung (**A**) regelt.

Um die **Hand-Steuerung** zu aktivieren, Wahlschalter auf (**H**) stellen (ganz nach rechts schieben bis zum „Klick“).

Alle Automatik-Funktionen sind somit außer Kraft gesetzt. Wird die **Auf-**Taste bzw. **Ab-**Taste gedrückt, fährt der Rolladen hoch bzw. runter.

Um die Fahrt zu stoppen, drücken Sie einfach die Gegentaste, d.h.:

- fährt der Rolladen gerade hoch, drücken Sie die **Ab-**Taste,
- fährt der Rolladen gerade runter, drücken Sie die **Auf-**Taste.

Ein weiteres Hoch- bzw. Runterfahren ist erst nach erneutem Drücken der **Auf-**Taste bzw. **Ab-**Taste möglich. Das garantiert eine exakte Positionierung des Rolladens.

Um die **Automatik-Steuerung** zu aktivieren, Wahlschalter auf **(A)** stellen (ganz nach links schieben bis zum „Klick“).

Die Automatik-Steuerung ist somit aktiviert. Der Rolladen fährt nun zu den jeweilig programmierten Zeiten hoch und runter. Es ist aber auch weiterhin möglich, den Rolladen außerhalb der programmierten Zeiten durch Drücken der **Auf**-Taste bzw. **Ab**-Taste hoch bzw. runter zu fahren (der Programmablauf wird dadurch nicht gestört).

Wird die **Auf**-Taste bzw. **Ab**-Taste länger als 2 Sekunden gedrückt, fährt der Rolladen hoch bzw. runter.

Um die Fahrt zu stoppen, drücken Sie einfach die Gegentaste, d.h.:

- fährt der Rolladen gerade hoch, drücken Sie die **Ab**-Taste,
- fährt der Rolladen gerade runter, drücken Sie die **Auf**-Taste.

Ein weiteres Hoch- bzw. Runterfahren ist erst nach erneutem Drücken der **Auf**-Taste bzw. **Ab**-Taste möglich.

Die Automatik kann auch für längere Zeit unterbrochen werden. Hierzu genügt es, den Wahlschalter auf Hand-Steuerung **(H)** zu stellen.

Nach Rückstellung auf Automatik-Steuerung wird dann der letzte Befehl ausgeführt, den die Steuerung in Automatik-Stellung ausgeführt hätte. Das Gleiche geschieht bei Wiedereinschaltung des Stromes nach einem Netzausfall.

Nachdem die fachgerechte Installation beendet ist (Hinweise dazu auf den Seiten 29 bis 36), können Sie mit der Programmierung beginnen.

**WICHTIG!**

Beachten Sie bitte, dass sich die Steuerung bei Netzausfall nicht programmieren lässt.

Entfernen Sie zuvor durch leichtes Ziehen die Abdeckhaube und drücken Sie die **Reset**-Taste. Nehmen Sie dazu das mitgelieferte Einstellwerkzeug oder etwas in ähnlicher Form.

Das Drücken der **Reset**-Taste bewirkt, dass die werkseitig vorprogrammierten Zeiten aktiviert werden.

- Aktuelle Tageszeit – 00:00 Uhr
- Auffahrzeit – 06:00 Uhr
- Abfahrzeit – 20:00 Uhr

Auf den nächsten Seiten wird beschrieben, wie Sie diese Zeiten auf Ihre persönlichen Bedürfnisse einstellen können.

Im Display sehen Sie, welche Zeit eingestellt ist.

Das **(S)** oben links im Display steht für Sommerzeit.



Das **(W)** oben rechts im Display steht für Winterzeit.



Entspricht die momentane Einstellung nicht der aktuellen Zeit, können Sie diese einfach durch Drücken der **S/W**-Taste aktualisieren. Die gewählte Einstellung erscheint dann sofort im Display und die Tageszeit ändert sich entsprechend um eine Stunde.

Zur Einstellung der aktuellen Tageszeit bedienen Sie sich der Tastenkombination aus **Stell**-Taste und **Uhr**-Taste.

Die Einstellung kann wie folgt durchgeführt werden:

1. Zuerst die **Stell**-Taste drücken (gedrückt halten), danach:
 - A. **Uhr**-Taste drücken (gedrückt halten) erzeugt einen **schnellen Vorlauf** der Tageszeit.
 - B. Ein kurzes Tippen der **Uhr**-Taste erzeugt einen **langsamen Vorlauf** der Tageszeit.

oder

2. Zuerst die **Uhr**-Taste drücken (gedrückt halten), danach:
 - A. **Stell**-Taste drücken (gedrückt halten) erzeugt einen **schnellen Rücklauf** der Tageszeit.
 - B. Ein kurzes Tippen der **Stell**-Taste erzeugt einen **langsamen Rücklauf** der Tageszeit.

Ausgeliefert wird die Steuerung mit einer werkseitigen Einstellung folgender Auf- bzw. Abfahrzeiten (Tagfunktion ist aktiv):

- Tägliche Auffahrzeit – 06:00 Uhr
- Tägliche Abfahrzeit – 20:00 Uhr

Die werkseitige DIP-Schaltereinstellung entnehmen Sie bitte den Tabellen auf Seite 20 und Seite 23.



WICHTIG!

Für die nächsten Programmierschritte ist es wichtig, dass der Wahlschalter „Automatik-/Hand-Steuerung“ auf **Automatik-Steuerung (A)** steht.

Überprüfen Sie die momentane Einstellung. Steht der Wahlschalter nicht auf **(A)**, korrigieren Sie die Einstellung. Dazu schieben Sie den Wahlschalter bis zum „Klick“ ganz nach links.

Zur Einstellung der Auffahrzeit bedienen Sie sich der Tastenkombination aus **Stell**-Taste und **Auf**-Taste.

Die Einstellung kann wie folgt durchgeführt werden:

1. Zuerst die **Stell**-Taste drücken (gedrückt halten), danach:
 - A. **Auf**-Taste drücken (gedrückt halten) erzeugt einen *schnellen Vorlauf* der Auffahrzeit.
 - B. Ein kurzes Tippen der **Auf**-Taste erzeugt einen *langsamen Vorlauf* der Auffahrzeit.

oder

2. Zuerst die **Auf**-Taste drücken (gedrückt halten), danach:
 - A. **Stell**-Taste drücken (gedrückt halten) erzeugt einen *schnellen Rücklauf* der Auffahrzeit.
 - B. Ein kurzes Tippen der **Stell**-Taste erzeugt einen *langsamen Rücklauf* der Auffahrzeit.

Im Display können Sie den eingestellten Wert ablesen. Wird die zur Programmierung notwendige Tastenkombination nicht mehr betätigt, schaltet das Display wieder auf die aktuelle Tageszeit um. Zur Überprüfung des eingestellten Wertes genügt ein kurzes Drücken der **Auf**-Taste. Im Display erscheint jetzt abermals die von Ihnen eingestellte Auffahrzeit. Nach ca. 2 Sekunden schaltet das Display wieder auf die aktuelle Tageszeit um.

Zur Einstellung der Abfahrzeit bedienen Sie sich der Tastenkombination aus **Stell**-Taste und **Ab**-Taste.

Die Einstellung kann wie folgt durchgeführt werden:

1. Zuerst die **Stell**-Taste drücken (gedrückt halten), danach:
 - A. **Ab**-Taste drücken (gedrückt halten) erzeugt einen **schnellen Vorlauf** der Abfahrzeit.
 - B. Ein kurzes Tippen der **Ab**-Taste erzeugt einen **langsamen Vorlauf** der Abfahrzeit.

oder

2. Zuerst die **Ab**-Taste drücken (gedrückt halten), danach:
 - A. **Stell**-Taste drücken (gedrückt halten) erzeugt einen **schnellen Rücklauf** der Abfahrzeit.
 - B. Ein kurzes Tippen der **Stell**-Taste erzeugt einen **langsamen Rücklauf** der Abfahrzeit.

Im Display können Sie den eingestellten Wert ablesen. Wird die zur Programmierung notwendige Tastenkombination nicht mehr betätigt, schaltet das Display wieder auf die aktuelle Tageszeit um. Zur Überprüfung des eingestellten Wertes genügt ein kurzes Drücken der **Ab**-Taste. Im Display erscheint jetzt abermals die von Ihnen eingestellte Abfahrzeit. Nach ca. 2 Sekunden schaltet das Display wieder auf die aktuelle Tageszeit um.

Der Zufallsgenerator erzeugt eine sogenannte Zufallszeit. Sie bewirkt, dass der Rolladen mit einer Abweichung von bis zu +/-15 Minuten von den zuvor programmierten Zeiten(*) hoch- bzw. runterfährt.

Das „unregelmäßige“ Hoch- und Runterfahren des Rolladens vermittelt den Eindruck eines bewohnten Hauses und bietet somit einen zusätzlichen Schutz bei längerer Abwesenheit.

Um den Zufallsgenerator zu aktivieren, drücken Sie einfach die **Zufall**-Taste.

Im Display erscheint jetzt oben rechts ein **(Z)**.



HINWEIS!

Der Zufallsgenerator setzt die ggf. eingestellte Wendefunktion (siehe Seite 22) außer Kraft.

Zum Deaktivieren des Zufallsgenerators drücken Sie bitte erneut die **Zufall**-Taste. Jetzt ist der Zufallsgenerator wieder ausgeschaltet, das **(Z)** im Display erlischt und der Rolladen fährt dann wieder exakt zu den von Ihnen programmierten Zeiten hoch und runter.

(*)Anmerkung: Bei Aktivierung der Astrofunktion +/-15 Minuten von der sich dort ergebenden Zeit.

Wochenfunktion

Sonderfunktionen

Die Wochenfunktion ermöglicht es Ihnen, für jeden Tag der Woche eine andere Auf- bzw. Abfahrzeit zu programmieren.

Um die Wochenfunktion zu aktivieren, müssen die DIP-Schalter auf dem Grundgehäuse gemäß Tabelle (siehe Seite 23) eingestellt werden.

Folgende Zeiten sind in dieser Betriebsart werkseitig voreingestellt:

- Auffahrzeit Montag bis Freitag – 06:00 Uhr
- Abfahrzeit Montag bis Freitag – 20:00 Uhr
- Samstag / Sonntag – keine Zeit voreingestellt.

Sollten andere Auf- bzw. Abfahrzeiten gewünscht werden, gehen Sie wie folgt vor:



Drücken Sie die **Tag**-Taste. Im Display erscheint nach jedem Drücken ein neuer Wochentag.



... u.s.w.

Um für den Tag, der gerade im Display angezeigt wird, die Auf- und Abfahrzeit zu programmieren, verfahren Sie wie bereits auf den Seiten 12 und 13 beschrieben.

Sonderfunktionen

Astrofunktion

Die Astrofunktion ist im Prinzip ein elektronischer Kalender. In Abhängigkeit aller gespeicherten Sonnenauf- und Sonnenuntergangszeiten wird so – unter Berücksichtigung der geographischen Lage Ihres Wohnortes – automatisch eine Fahrzeitkorrektur durchgeführt. Grundlage der Fahrzeitkorrektur sind die zuvor von Ihnen eingestellten Auf- und Abfahrzeiten.

Erläuterungen zur Programmierung der Astrofunktion finden Sie ab Seite 18.

Beispiel:

Sie haben die Astrofunktion aktiviert und zuvor folgende Auf- bzw. Abfahrzeiten gemäß Anleitung (Seiten 12 und 13) programmiert:

Auffahrzeit – 06:30 Uhr (½ Std. vor Sonnenaufgangszeit, gemäß Diagramm Seite 19)

Abfahrzeit – 19:30 Uhr (½ Std. vor Sonnenuntergangszeit, gemäß Diagramm Seite 19)

Die aktuelle Kalenderwoche sei KW 14.

In unserem Beispiel fährt der Rolladen nicht, wie programmiert, um 6³⁰ Uhr hoch, sondern zum Sonnenaufgang um ca. 7⁰⁰ Uhr. Am Abend fährt der Rolladen zur programmierten Zeit um 19³⁰ Uhr runter.

Merke:

Liegt die programmierte Auffahrzeit vor der Sonnenaufgangszeit, fährt der Rolladen zur Sonnenaufgangszeit hoch.

Liegt die programmierte Auffahrzeit nach der Sonnenaufgangszeit, fährt der Rolladen zur programmierten Auffahrzeit hoch.

Liegt die programmierte Abfahrzeit nach der Sonnenuntergangszeit, fährt der Rolladen zur Sonnenuntergangszeit runter.

Liegt die programmierte Abfahrzeit vor der Sonnenuntergangszeit, fährt der Rolladen zur programmierten Abfahrzeit runter.

**WICHTIG!**

Die Aktivierung der **Astrofunktion** setzt automatisch die **Wochenfunktion** außer Kraft.

Aktivierung der Astrofunktion und Einstellung der aktuellen Kalenderwoche erfolgen in einem Programmierschritt.

Drücken Sie zuerst die **Stell**-Taste (gedrückt halten) und danach 2 x die **Tag**-Taste.

Im Display sollte jetzt folgendes erscheinen:



Stellen Sie jetzt die aktuelle Kalenderwoche ein. Drücken Sie dazu die **Tag**-Taste (Stell-Taste weiterhin gedrückt halten). Jedes weitere Drücken der **Tag**-Taste bewirkt ein Hochzählen um eine Woche.

Haben Sie die aktuelle Kalenderwoche eingestellt und beide Tasten losgelassen, ist die Astrofunktion aktiviert. Das Display schaltet wieder auf die aktuelle Uhrzeit um. Das **(A)** oben rechts bleibt weiterhin sichtbar.

Zum Deaktivieren der Astrofunktion drücken Sie die **Tag**-Taste (Stell-Taste weiterhin gedrückt halten) so oft, bis im Display „00“ erscheint.

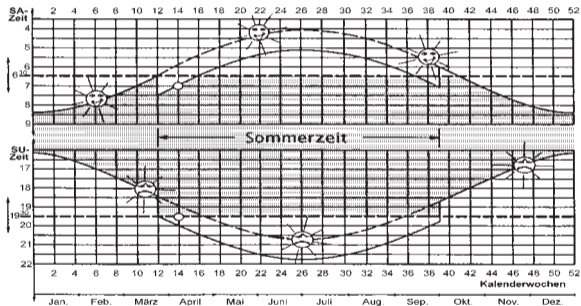
**HINWEIS!**

Um ein optimales Arbeiten der Astrofunktion zu erzielen, muss über die DIP-Schalter die geographische Lage Ihres Wohnortes eingestellt werden (siehe Tabelle Seite 20 und Seite 21).

Astrofunktion / Fahrzeitkorrektur

Sonderfunktionen

Schaltungsverlauf im Laufe eines Jahres, unter Berücksichtigung von Sommer-/ Winterzeit, bei einer vorgewählten Auffahrzeit von 6³⁰ Uhr und einer Abfahrzeit von 19³⁰ Uhr. Diese Zeiten beziehen sich auf 10° östliche Länge und 50° nördliche Breite. Das entspricht etwa der geographischen Lage der Stadt Würzburg. Wird der DIP-Schalter 6 auf „ON“ gestellt, verzögert sich das Abfahren des Rolladens um 30 Minuten.



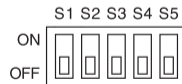
Fahrzeitkorrektur:

DIP 6	Korrektur
OFF	keine Verzögerung
ON	Ab-Befehl 30 Minuten später

Sonderfunktionen

Astrofunktion - Einstellung BRD

DIP 2	DIP 3	DIP 4	DIP 5	Gebiet
OFF	OFF	OFF	OFF	Schleswig-Holstein, Nord-Niedersachsen
OFF	OFF	OFF	ON	Mecklenburg-Vorpommern
OFF	OFF	ON	OFF	Nordrhein-Westfalen, Süd-Niedersachsen
OFF	OFF	ON	ON	Brandenburg, Sachsen-Anhalt
OFF	ON	OFF	OFF	Rheinland-Pfalz, Saarland, Hessen
OFF	ON	OFF	ON	Sachsen, Thüringen
OFF	ON	ON	OFF	Baden-Württemberg
OFF	ON	ON	ON	Bayern



= Werkseinstellung: Schleswig-Holstein, Nord-Niedersachsen

Die entsprechenden DIP-Schalter finden Sie auf der Rückseite der Steuerung.

Astrofunktion – Einstellung Europa**Sonderfunktionen**

DIP 2	DIP 3	DIP 4	DIP 5	Gebiet
ON	OFF	OFF	OFF	Skandinavien
ON	OFF	OFF	ON	Großbritannien
ON	OFF	ON	OFF	Nord-Frankreich, Benelux
ON	OFF	ON	ON	Deutschland
ON	ON	OFF	OFF	Süd-Frankreich
ON	ON	OFF	ON	Schweiz, Österreich, Nord-Italien
ON	ON	ON	OFF	Spanien
ON	ON	ON	ON	Süd-Italien, Sizilien, Korsika, Sardinien

Die entsprechenden DIP-Schalter finden Sie auf der Rückseite der Steuerung.

Sonderfunktionen**Wendefunktion**

Die Wendefunktion bewirkt, dass der Rolladen, nachdem er zur programmierten Zeit automatisch runtergefahren ist, für kurze Zeit wieder hochfährt (z.B. zur Belüftung oder als Öffnung für Haustiere). Die Wendezeit ist über die DIP-Schalter 7 und 8 einstellbar und wird nur im Automatikbetrieb zu den programmierten Tages-, Wochen- und Astro-Abfahrzeiten ausgeführt. Die Wendezeit wird ebenfalls durch Drücken der Ab-Taste im Automatikbetrieb ausgeführt.

**WICHTIG!**

Erst nach Ablauf des Abfahr-Impulses von 2 Minuten wird die Wendefunktion eingeleitet.

Einstellung Wendezeit:

DIP 7	DIP 8	Wendezeit
OFF	OFF	keine
OFF	ON	2 Sekunden
ON	OFF	4 Sekunden
ON	ON	10 Sekunden

Ist eine Wendezeit eingestellt, so wird dieses durch Anzeigen des Symbols (⏸) im Display angezeigt. Während Ausführung der Wendezeit blinkt dieses Zeichen im Display.

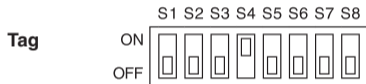
Die entsprechenden DIP-Schalter finden Sie auf der Rückseite der Steuerung.

Beispiel Einstellung DIP-Schalter

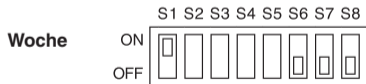
Sonderfunktionen

Die nachfolgende Tabelle zeigt die verschiedenen Einstellmöglichkeiten. Die Stellung von S1 entscheidet, ob die Tages- oder die Wochenfunktion gewählt wurde.

Werkseitige Voreinstellungen: **Tagfunktion** (S1 = OFF)
keine Astro-Korrekturzeit (S6 = OFF)
keine Wendefunktion (S7 und S8 = OFF)



Beispiel der DIP-Schalterstellung für Nordrhein-Westfalen.
Andere Länder siehe Seiten 20 und 21.
DIP-Schalter S6 siehe Seite 19, S7 und S8 Seite 22.



DIP-Schalter S2 – S5 sind bei dieser Einstellung ohne Funktion.
DIP-Schalter S6 siehe Seite 19, S7 und S8 Seite 22.

Die entsprechenden DIP-Schalter finden Sie auf der Rückseite der Steuerung.

G/S-Funktionen

Allgemeines

Ihre Steuerung verfügt über zwei weitere, sehr nützliche Zusatzfunktionen:

1. Glasbruchsensor (**G**)
Die Funktion „Glasbruchsensor“ ist nur im Automatikbetrieb wirksam.
2. Sonnenschutz (**S**)
Die Funktion „Sonnenschutz“ arbeitet nur im Automatikbetrieb innerhalb der zuvor programmierten Auf- und Abfahrzeiten.



HINWEIS!

Standardlänge der Luxsensorleitung – 1 oder 2 m

Standardlänge der Glasbruchsensorleitung – 1 oder 2 m

Für beide Funktionen sind Leitungen von bis zu 5 Meter Länge lieferbar.

Funktionsbeschreibung Glasbruchsensor G/S-Funktionen

Bei Glasbruch fährt der Rolladen verzögerungsfrei runter.

Im Display erscheint dann das Glasbruch-Symbol (🔊):



Die zuvor programmierte Auffahrzeit wird jetzt nicht mehr berücksichtigt, d.h. der Rolladen würde bei Erreichen der programmierten Auffahrzeit aus Sicherheitsgründen nicht automatisch hochfahren. Um den normalen Funktionsablauf wieder aufzunehmen, drücken Sie einfach die **Auf**-Taste. Das Glasbruch-Symbol im Display erlischt und der Rolladen fährt jetzt wieder zu den programmierten Auf- und Abfahrzeiten hoch bzw. runter.

Anmerkung: Ein Glasbruch-Signal wird ausgelöst, wenn im Erfassungsbereich des Glasbruchsensors eine heftige Erschütterung oder Glasbruch auftritt. Der Erfassungsbereich beträgt etwa einen Meter (siehe Abbildung Seite 33). Aus diesem Grunde sollten bei größeren Fensterflächen mehrere Glasbruchsensor auf dem Fenster installiert werden. Dazu wird der Glasbruchsensor-Verteiler benötigt.

G/S-Funktionen Funktionsbeschreibung Sonnenschutz

Ist der Luxsensor einer Sonneneinstrahlung ausgesetzt, blinkt das Sonnen-Symbol im Display. Nach 1 Minute ununterbrochener Sonneneinstrahlung fährt der Rolladen soweit runter, bis er den Luxsensor bedeckt. Um den Luxsensor für die weitere Überwachung freizugeben, fährt der Rolladen anschließend wieder einige Zentimeter hoch. Diese Rolladenposition nennen wir „Schattenstellung“.

Im Display wird die momentane Beleuchtungsstärke durch entsprechende Symbole angezeigt (☀):

(Beispiel: starke Sonneneinstrahlung)



Wird über einen Zeitraum von 16 Minuten ohne Unterbrechung keine Sonneneinstrahlung vom Luxsensor festgestellt, fährt der Rolladen automatisch wieder hoch. Die Sensor-Signale werden ständig überprüft und die Position des Rolladens im Laufe eines Sonnentages mehrfach korrigiert.






WICHTIG!

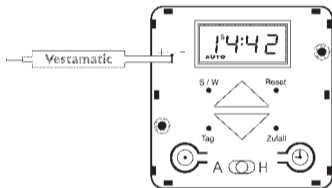
Der Luxsensor arbeitet nur im Automatikbetrieb innerhalb der programmierten Auf- und Abfahrzeiten.

Wollen Sie die Sonnenfunktion für einen längeren Zeitraum nicht benutzen, entfernen Sie den Luxsensor.

Einstellung Ansprechempfindlichkeit (Sonnenintensität) G/S-Funktionen

Die Einstellung der Ansprechempfindlichkeit auf die Sonnenintensität erfolgt über ein Potentiometer mit Hilfe des mitgelieferten Einstellwerkzeuges. Entfernen Sie hierzu die Haube der Steuerung durch leichtes Ziehen.

- +  Bereits bei geringer Sonneneinstrahlung (ca. 12 kLux) fährt der Rolladen ab.
- +  Bei mittlerer Sonneneinstrahlung (ca. 17 kLux) fährt der Rolladen ab.
- +  Erst bei starker Sonneneinstrahlung (ca. 22 kLux) fährt der Rolladen ab.



Sonnen-Ansprechverzögerung: 1 Minute
Sonnen-Rückstellverzögerung: 16 Minuten

Fehlersuchanleitung

Der Rolladen fährt nicht automatisch hoch und runter.

- Ist die Spannungsversorgung gewährleistet?
(Bei Stromausfall blinkt das Display)
- Steht der Wahlschalter auf Automatik (**A**)?
- Überprüfen Sie, ob die programmierten Auf- und Abfahrzeiten noch gespeichert sind (kurzes Antippen der **Auf**- bzw. **Ab**-Taste im Automatik-Modus).
- Steht ein Glasbruch-Signal an?
(Glasbruch-Symbol wird im Display angezeigt)

**WARNUNG!****Verletzungsgefahr durch unsachgemäße Installation und Erstinbetriebnahme.**

Unsachgemäße Installation und Erstinbetriebnahme kann zu schweren Personen- oder Sachschäden führen.

Deshalb:

- Beim Anschluss sind die geltenden VDE-Bestimmungen, insbesondere DIN VDE 0100/0700 sowie die geltenden Vorschriften der örtlichen EVU und UVV zu beachten.
- Steuerung gemäß Anschlussplan anschließen.

1. Betriebsspannung abschalten.
2. DIP-Schalter auf die gewünschte Funktion einstellen (siehe Seiten 20, 21 und 23).
3. Tragrahmen durch den Abdeckrahmen schieben und gemäß Anschlussplan (siehe Seite 32) anschließen.
4. Steuerung in den Tragrahmen schieben und miteinander verschrauben.
5. Betriebsspannung einschalten und **Reset**-Taste drücken.
6. **Wahlschalter** auf **Hand-Steuerung (H)** stellen, d.h. bis zum Anschlag nach rechts schieben. Überprüfen, ob die Motorlaufrichtung mit den Richtungstasten übereinstimmt. Liegt keine Übereinstimmung vor, Klemmen 4 und 5 vertauschen.

**WICHTIG!**

Eine parallele Ansteuerung von mehreren Rolladen-Antriebsmotoren lässt sich nur über Trennrelais bzw. Gruppensteuergeräte realisieren.

Bei einem Stromausfall ändert sich der Display-Kontrast. Der schwächere Display-Kontrast ist **kein** Anzeichen einer leeren Batterie.

Der Ausgleichrahmen findet nur Verwendung, wenn Sie die von uns angebotenen Abdeckrahmen verwenden. Passende Abdeckrahmen sind in folgenden Ausführungen der Marke Jung „CD 500“, alpinweiß, lieferbar:

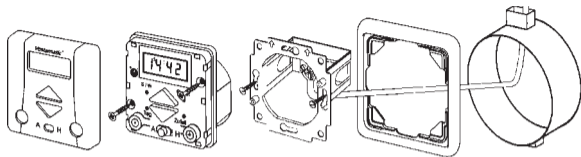
Abdeckrahmen 1-fach,	Artikel-Nr. 01400201
Abdeckrahmen 2-fach,	Artikel-Nr. 01400202
Abdeckrahmen 3-fach,	Artikel-Nr. 01400203
Abdeckrahmen 4-fach,	Artikel-Nr. 01400204
Abdeckrahmen 5-fach,	Artikel-Nr. 01400205

Zur Aufputzmontage verwenden
Sie bitte unser Aufputzgehäuse, Artikel-Nr. 01400250

Zur Ansteuerung von 2 Antrieben empfehlen wir unsere Trennrelais:
Trennrelais TR N2S, Artikel-Nr. 01054220
Trennrelais TR N2A, Artikel-Nr. 01054120.

Montageanleitung / Technische Daten

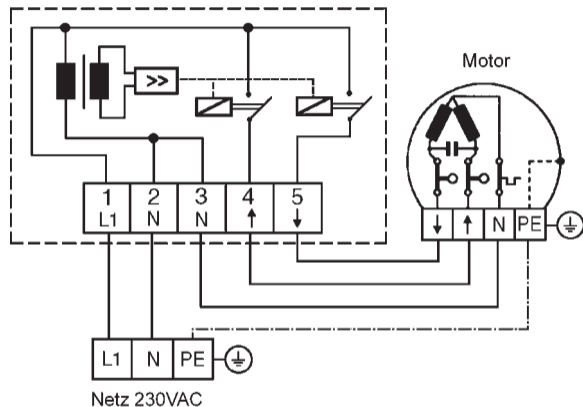
Installation

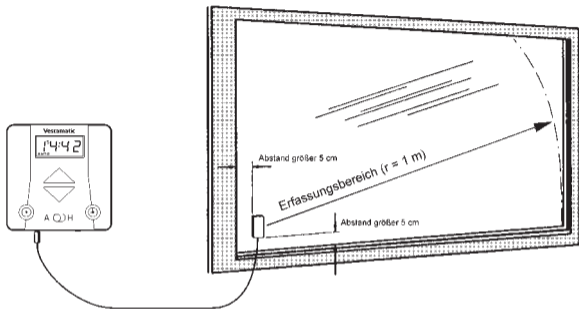


Betriebsspannung:	230VAC, 50 Hz
Bemessungs-Stoßspannung:	2,5 kV
Leistungsaufnahme:	2 W
Ausgang:	230VAC, 50 Hz
Schaltleistung:	250VAC, 3A, $\cos \varphi \cong 0,8$ ind.
Schaltzeit:	120 Sekunden
Softwareklasse:	A
Betriebstemperaturbereich:	0 °C bis +40 °C
Schutzart:	IP 40
Verschmutzungsgrad:	2
Maße (L x B x H):	69 x 69 x 54 mm
Farbangabe:	signalweiß (ähnlich RAL 9016)
Prüfzeichen:	CE

Installation

Anschlussplan





Für die Zusatzfunktion „Glasbruchsensor“ wird zu jeder Steuerung ein (bei größeren oder geteilten Scheiben mehrere) Glasbruchsensor benötigt. Im nachfolgenden Text wird beschrieben, wie die Installation durchgeführt wird.

1. Wahlschalter auf **Hand-Steuerung (H)** stellen (nach rechts schieben bis zum „Klick“).
2. Binder und Härter des 2-Komponenten-Klebers im Verhältnis 1 : 1 gründlich mischen.

3. Den Kleber auf die durch einen schwarzen Balken gekennzeichnete Seite des Glasbruchsensors auftragen.



WICHTIG!

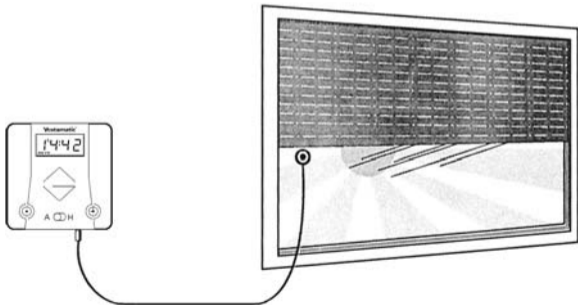
Die Klebeflächen müssen sauber und fettfrei sein.

4. Glasbruchsensor mindestens 5 cm vom Fensterrahmen entfernt leicht auf die Glasscheibe aufsetzen und mit Klebeband fixieren. Dabei ist darauf zu achten, dass der Glasbruchsensor senkrecht (mit dem Kabelabgang nach unten) angebracht wird (siehe Abbildung Seite 33).
5. Klinkenstecker des Glasbruchsensors in **die linke Buchse** der Steuerung stecken.
6. Wahlschalter auf Automatik-Steuerung (**A**) stellen (nach links schieben bis zum „Klick“).
7. Funktionstest:
Nehmen Sie eine Münze und klopfen Sie damit auf den Glasbruchsensor. Simulieren Sie so einen Glasbruch. Der Rolladen sollte jetzt runter fahren und im Display das Glasbruch-Symbol erscheinen. Drücken Sie die **Auf**-Taste, um den Rolladen zu stoppen bzw. um das Glasbruch-Signal zu löschen.

Nach dem Aushärten des Klebers können Sie das Klebeband entfernen. Verarbeitungs- und Aushärtzeit des Klebers entnehmen Sie bitte der Anweisung auf der Klebverpackung.

Für die Zusatzfunktion „Sonnenschutz“ wird zu jeder Steuerung ein Luxsensor benötigt. Im nachfolgenden Text wird beschrieben, wie die Installation durchgeführt wird.

1. Klinkenstecker des Luxsensors in **die rechte Buchse** der Steuerung stecken.
2. Luxsensor an die gewünschte Stelle der Fensterscheibe anbringen.
3. Wahlschalter auf Automatik-Steuerung (**A**) stellen (nach links schieben bis zum „Klick“).



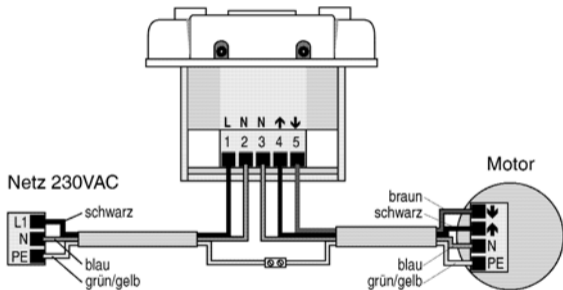
Um die Zusatzfunktion „Sonnenschutz“ nach erfolgter Installation zu überprüfen, aktivieren Sie die Schnelllauf-Funktion, indem Sie die **Uhr-** und **Tag-**Taste für 3 Sekunden gemeinsam drücken (dies bewirkt, dass die Uhrzeit sechzigmal schneller läuft). So können Sie den gesamten Funktionsablauf innerhalb kurzer Zeit überprüfen.

Beispiel eines Testdurchlaufes:

1. Prüfen Sie, ob Sie sich innerhalb der programmierten Auf- und Abfahrzeiten befinden.
2. **Uhr-** und **Tag-**Taste für 3 Sekunden gemeinsam drücken.
3. Soviel Licht an den Luxsensor bringen bis das Sonnen-Symbol blinkt. Nach ca. 1 Sekunde fährt der Rolladen in Schattenstellung. Lichtquelle entfernen. Sonnen-Symbol im Display blinkt erneut. Nach 16 Sekunden fährt der Rolladen wieder hoch.
4. Nach Beendigung des Testdurchlaufes **Uhr-** und **Tag-**Taste erneut kurz drücken.
5. Aktuelle Uhrzeit einstellen wie auf Seite 10 beschrieben.

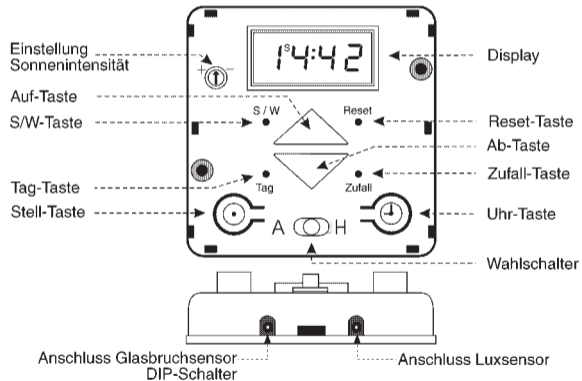
Anschlussbild

Rolltec Plus G/S 500



Übersicht Bedienungselemente

Rolltec Plus G/S 500



Rolltec Plus G/S 500

Roller Shutter Control



Installation and Operating Instructions



Safety precautions



- Contact a professional electrician to install the control as well as for setting of the DIP switches on the rear panel of the device, because the power supply requires a power supply of 230VAC, 50 Hz.
- Check the control system for signs of mechanical damage after unpacking. If you notice any shipping damage, do not start up the control system and notify your supplier immediately.
- The control system should only be used for the purpose specified by the manufacturer (refer to the operating instructions). Any changes or modifications thereof are not permissible and will result in loss of all warranty claims.
- If the control unit cannot be operated without presenting a hazard, it must be switched off and prevented from being switched on unintentionally.
- When performing work on the windows, controls or connected shades, protect them against unauthorised or unintentional operation.

Contents

Introduction	General	page 43
	Manual mode	page 44
	Automatic mode	page 45
Programming the basic functions	General	page 46
	Summer/winter time	page 47
	Current time	page 48
	Note	page 49
	Up time	page 50
	Down time	page 51
	Random generator	page 52
Programming the special functions	Week function	page 53
	Astro function / Run time correction	page 54 – 57
	Astro function – Germany	page 58
	Astro function – Europe	page 59
	Reverse function	page 60
	Example for DIP switch setting	page 61

Contents

G/S functions	General	page 62
	Functional description broken glass sensor	page 63
	Functional description sun protection	page 64
	Setting the response (sun intensity)	page 65
Troubleshooting		page 66
Installation	Notes for professional electricians	page 67 – 68
	Installation instructions / Technical data	page 69
	Wiring diagram	page 70
	Installation broken glass sensor	page 71 – 72
	Installation lux sensor	page 73 – 74
Wiring diagram		Inside back cover
Overview operating elements		Inside back cover

The delivery extent of the control includes the following items:

1. Cover cap
2. Control
3. Supporting frame for control
4. Adjustment tool
5. Cover frame one-fold – Jung “CD 500”, alpine-white

In case of power failure, the entire display starts flashing. Yet, the previously programmed times remain saved for several years.

The times or functions, you have previously programmed, can be checked by performing a quick run (i.e.g. test of the sun protection). Press the **time** and **day** button simultaneously for 3 seconds to activate the quick run. The time function will now run 60 times faster. Shortly tap the **time** and **day** button simultaneously to stop the quick run.

The control features a selector switch with which manual mode (**H**) or automatic mode (**A**) can be selected.

Push the selector switch to (**H**), all the way to right until you hear the “click”, in order to activate the **manual mode**.

All automatic functions are now disabled. Pressing the **up** or **down** button will move the roller shutters up or down.

Simply press the opposite button to stop the motion, i.e.:

- press the **down** button, if the roller shutter is moving up,
- press the **up** button, if the roller shutter is moving down.

Accurate positioning of the roller shutter is guaranteed because the roller shutter will only move up or down again after the **up** or **down** button has been pressed.

Push the selector switch to **(A)**, all the way to the left until you hear the “click”, in order to activate the **automatic mode**.

The automatic mode is now activated and the roller shutter will move up and down at the programmed times. Regardless of the programmed times, it is still possible to move the roller shutter up and down by pressing the **up** or **down** button and the programming remains unaffected.

If you press the **up** or **down** button longer than 2 seconds, the roller shutter moves up or down.

Simply press the opposite button to stop the motion, i.e.:

- press the **down** button, if the roller shutter is moving up,
- press the **up** button, if the roller shutter is moving down.

The roller shutter will only move up or down again after the **up** or **down** button has been pressed.

By simply pushing the selector switch to manual mode **(H)**, the automatic mode can be interrupted for an extended period of time.

After selecting automatic mode again, the control will execute the last pending command from the automatic mode. The last pending command will also be executed when resetting after power failure.

After the installation has been completed correctly (for instructions please see pages 67 to 74), you can start programming.

**IMPORTANT!**

Please note that the control cannot be programmed in case of power failure.

Carefully pull to remove the cover cap and press the **reset** button with the delivered adjustment tool or something else suitable.

Pressing the **reset** button will activate the default times pre-programmed by the manufacturer.

- Current time – 08:00
- Up time – 06:00
- Down time – 20:00

On the following pages, you will find instructions how to customize these times to your personal requirements.

The display will indicate which time has been set.

The **(S)** in the upper left hand corner of the display stands for summer time.



The **(W)** in the upper right hand corner of the display stands for winter time.



If the present setting is incorrect and does not correspond with the current time, you can simply update the time by pressing the **summer/winter** button. The selected setting will appear in the display and the time will be changed by one hour.

By operating the combination of **set** and **time** button you can set the current time.

Setting the time can be performed as follows:

1. Press the **set** button first and keep it pressed, then:
 - A. Press the **time** button and keep it pressed to **fast forward** the time.
 - B. Shortly tap the **time** button to **slow forward** the time.

or

2. Press the **time** button first and keep it pressed, then:
 - A. Press the **set** button and keep it pressed to **fast reverse** the time.
 - B. Shortly tap the **set** button to **slow reverse** the time.

The control is delivered with the following manufacturer's default up and down times (day function is activated):

- Daily up time – 06:00 p.m.
- Daily down time – 20:00 a.m.

Please find the manufacturer's default DIP switch settings in the tables on page 58 and page 61.



IMPORTANT!

It is important to push the selector switch “automatic/manual-mode” to **automatic mode (A)**, in order to be able to perform the following programming steps.

Check the current setting. If the selector switch is not set on **(A)**, correct the setting by pushing it all the way to the left until you hear the “click”.

By operating the combination of **set** and **up** button you can set the up time.

Setting the up time can be performed as follows:

1. Press the **set** button first and keep it pressed, then:
 - A. Press the **up** button and keep it pressed to **fast forward** the up time.
 - B. Shortly tap the **up** button to **slow forward** the up time.

or

2. Press the **up** button first and keep it pressed, then:
 - A. Press the **set** button and keep it pressed to **fast reverse** the up time.
 - B. Shortly tap the **set** button to **slow reverse** the up time.

The display will now indicate the set value. Once the programming buttons are no longer operated, the display will indicate the current time again. Tapping the **up** button will check the set value and the display will again indicate the previously set up time. After approx. 2 seconds, the display will indicate the current time again.

By operating the combination of **set** and **down** button you can set the down time.

Setting the down time can be performed as follows:

1. Press the **set** button first and keep it pressed, then:
 - A. Press the **down** button and keep it pressed to **fast forward** the down time.
 - B. Shortly tap the **down** button to **slow forward** the down time.

or

2. Press the **down** button first and keep it pressed, then:
 - A. Press the **set** button and keep it pressed to **fast reverse** the down time.
 - B. Shortly tap the **set** button to **slow reverse** the down time.

The display will now indicate the set value. Once the programming buttons are no longer operated, the display will indicate the current time again. Tapping the **down** button will check the set value and the display will again indicate the previously set down time. After approx. 2 seconds, the display will indicate the current time again.

The random generator generates the so-called random time which causes the roller shutters to move up or down with a deviation of +/-15 minutes to the previously programmed times(*).

The “randomly” moving up and down roller shutters give the impression of an inhabited house and thus provide additional protection in case the house owner is absent for an extended period of time.

Simply press the **random** button to activate the random generator.

The display will now indicate a **(Z)** in the upper right hand corner.



NOTE!

The random generator will disable any previously set reverse function (please see page 60).

Press the **random** button again to deactivate the random generator. The random generator is now turned off, the **(Z)** in the display will disappear and the roller shutter will move up and down accurately at the times you have previously programmed.

(*)Annotation: If the Astro function is activated, the times will deviate by +/-15 minutes from the actual sunrise and sunset times.

Week function

Special functions

The week function enables you to program a particular up and down time for each individual day of the week.

In order to activate the week function, all DIP switches in the rear of the housing must be set according to the table on page 61.

The following times were preset for this operation mode by the manufacturer:

- Up time Monday through Friday – 06:00
- Down time Monday through Friday – 20:00
- Saturday / Sunday – no preset time

If you wish different up or down times, perform the following steps:



Press the **day** button. The display will show a new day of the week after every press.



Perform the steps described on page 50 and 51 to program the up and down times for the currently displayed day.

Special functions

Astro function

The Astro function is basically an electronical calendar. Depending on the stored sunrise and sunset times, the up or down times are automatically corrected under consideration of the geographical location of your residence. This correction is based on the up or down times you previously set.

For more information on the programming of the Astro function please see page 56.

Example:

You have activated the Astro function and previously programmed the following up and down times according to the instructions on page 50 and page 51:

Up time – 06:30 (½ an hour before sunrise according to the diagram on page 57)

Down time – 19:30 (½ an hour before sunset according to the diagram on page 57)

Given the current calendar week 14.

In this example, the roller shutter does not move up at 6:30, as programmed but moves up at 7:00 when the sun rises.

In the evening, it moves down at 19:30 at the programmed time.

Note:

If the up time is programmed before sunrise, the roller shutter moves up at sunrise.

If the up time is programmed after sunrise, the roller shutter moves up at the programmed up time.

If the down time is programmed after sunset, the roller shutter moves down at sunset.

If the down time is programmed before sunset, the roller shutter moves down at the programmed down time.

**IMPORTANT!**

Activating the **Astro** function automatically disables the **week** function.

Activating the Astro function and setting the current calendar week will be performed in one programming step.

First press the **set** button and keep it pressed. Then press the **day** button twice.

The display will indicate the following:



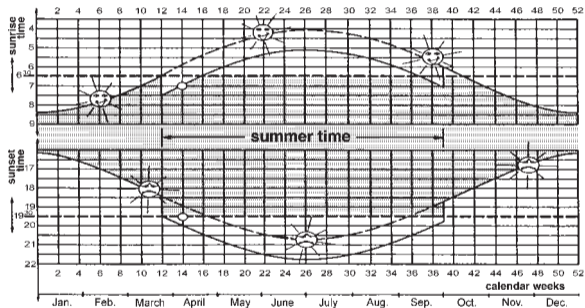
Now set the current calendar week by pressing the **day** button. Keep pressing the set button. Each additional pressing of the **day** button will move to the next calendar week. After you have set the current calendar week and released both buttons, the Astro function will be activated. The display will now switch to the current time. The display will continue to indicate the **(A)** in the upper right hand corner. Keep the set button pressed and press the **day** button until the display indicates "00" in order to deactivate the Astro function.

**NOTE!**

In order to obtain optimum performance of the Astro function, the geographical location of your residence must be set by means of the DIP switches (see tables on page 58 and 59).

Astro function / Run time correction Special functions

Below the switching sequence is presented in the course of an entire year under consideration of summer/winter time, at an up time preset at 6:30 and a down time preset at 19:30. These times relate to 10° of eastern longitude and 50° of northern latitude which corresponds to the geographical location of the city of Würzburg. Setting DIP switch 6 to "ON" will delay the down time of the roller shutter by 30 minutes.

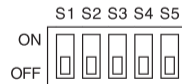


Run time correction:

DIP 6	Correction
OFF	no delay
ON	down command 30 minutes delayed

Special functions Astro function - Germany

DIP 2	DIP 3	DIP 4	DIP 5	Area
OFF	OFF	OFF	OFF	Schleswig-Holstein, Northern Lower-Saxony
OFF	OFF	OFF	ON	Mecklenburg-Vorpommern
OFF	OFF	ON	OFF	North-Rhine Westphalia, Southern Lower-Saxony
OFF	OFF	ON	ON	Brandenburg, Saxony-Anhalt
OFF	ON	OFF	OFF	Rhineland-Palatinate, Saarland, Hesse
OFF	ON	OFF	ON	Saxony, Thuringia
OFF	ON	ON	OFF	Baden-Württemberg
OFF	ON	ON	ON	Bavaria



= Manufacturer's default setting:
Schleswig-Holstein,
Northern Lower-Saxony

The respective DIP switches are located on the rear panel of the control.

Astro function – Europe**Special functions**

DIP 2	DIP 3	DIP 4	DIP 5	Area
ON	OFF	OFF	OFF	Scandinavia
ON	OFF	OFF	ON	Great Britain
ON	OFF	ON	OFF	Northern France, Benelux
ON	OFF	ON	ON	Germany
ON	ON	OFF	OFF	Southern France
ON	ON	OFF	ON	Switzerland, Austria, Northern Italy
ON	ON	ON	OFF	Spain
ON	ON	ON	ON	Southern Italy, Sicily, Corsica, Sardinia

The respective DIP switches are located on the rear panel of the control.

Special functions**Reverse function**

After the roller shutter has moved down automatically at the programmed time, the reverse function causes the roller shutter to shortly move up shortly for airing purposes or to let pets go outside. The reverse time can be set with DIP switches 7 and 8 and will only be executed at the programmed day, week and sunrise/sunset times during automatic operation. The reverse function can also be executed by pushing the down button during automatic operation.

**IMPORTANT!**

The reverse function is only initiated 2 minutes after the down pulse has been transmitted.

Setting reverse time:

DIP 7	DIP 8	Reverse time
OFF	OFF	none
OFF	ON	2 seconds
ON	OFF	4 seconds
ON	ON	10 seconds

The display will indicate the set reverse time with the symbol (u). This symbol flashes on the display during execution of the reverse time.

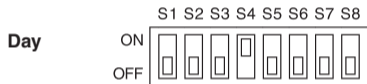
The respective DIP switches are located on the rear panel of the control.

Example for DIP switch setting

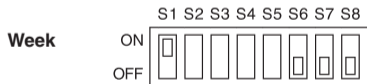
Special functions

The table below shows the various setting options. The position of S1 determines whether day or week function was selected.

Preset default setting:
Day function (S1 = OFF)
No Astro correction time (S6 = OFF)
No reverse function (S7 and S8 = OFF)



Example of the DIP switch position for North-Rhine Westphalia.
For other states, please see pages 58 and 59.
For DIP switch S6, see page 57, for S7 and S8 see page 60.



DIP switches S2 – S5 do not have any function for this setting.
For DIP switch S6, see page 57, for S7 and S8 see page 60.

The respective DIP switches are located on the rear panel of the control.

G/S functions

General

Your control features two additional useful functions:

1. Broken glass sensor (**G**)
The function “broken glass sensor” is only activated in the automatic operation.
2. Sun protection (**S**)
The function “sun protection” can only be operated in the automatic operation within the previously programmed up and down times.



NOTE!

Standard length of the Lux sensor cable – 1 or 2 m
Standard length of the broken glass sensor cable – 1 or 2 m

Cables of up to 5 m length can be delivered for both functions.

In case of broken glass, the roller shutter moves down without delay.

The display will now indicate the broken glass symbol (♣):



The previously programmed up time will no longer be considered, i.e. the roller shutter does not move up at the programmed up time because of safety reasons. Simply press the **up** button in order to resume the normal operation. The broken glass symbol in the display goes off and the roller shutter moves up or down at the programmed up and down times.

Annotation: A broken glass signal is released as soon as the broken glass sensor detects a massive shock or broken glass within the sensing range. The sensing range amounts to approx. 1 square meter (please refer to the picture on page 71). Therefore, several broken glass sensors and a distributor box should be installed on larger windows.

When the lux sensor is exposed to sun rays, the sun symbol will flash in the display. After the sensor measures 1 minute of continuous sunshine, the roller shutter moves as far down to cover the lux sensor. In order to clear the lux sensor for further monitoring, the roller shutter then moves a few inches up. We call this roller shutter position “shade position”.

The display indicates the current light intensity with the corresponding symbols (☀):

(Example: strong light intensity)



If the lux sensor cannot detect any sun rays over a continuous period of 16 minutes, the roller shutter will move up again. The sensor signals are checked on a regular basis and the position of the roller shutter position will be corrected accordingly in the course of a sunny day.



IMPORTANT!




The lux sensor is only activated in between the up and down times. If the current time does not lie within these times, the display will indicate a moon symbol.

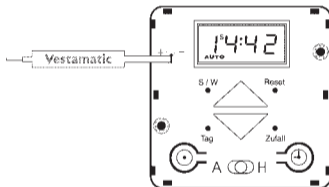
Remove the lux sensor, if you do not need to use the sun protection function for an extended period of time.

Setting the response (sun intensity)

G/S functions

Set the response to the sun intensity with the potentiometer and the delivered adjustment tool. Carefully pull to remove the cover cap of the control.

- +  The roller shutter moves down at a low sun intensity (approx. 12 kLux).
- +  The roller shutter moves down at a medium sun intensity (approx. 17 kLux).
- +  The roller shutter moves down at a high sun intensity (approx. 22 kLux).



Sun response delay: 1 minute
Sun reset delay: 16 minutes

Troubleshooting

The roller shutter does not move up and down automatically.

- Is the power supply connected?
(The display flashes in case of power failure)
- Is the selector switch set to automatic (**A**)?
- Check, if the programmed up and down times are still stored in the memory by shortly tapping the **up** or **down** button in automatic mode.
- Is there a broken glass signal present?
(The display will indicate the broken glass symbol)

**WARNING!**

Risk of injury due to improper installation and commissioning.
Improper installation and commissioning may lead to personal injury or property damage.

Therefore:

- When connecting the device, observe the currently valid VDE standards (in particular DIN VDE 0100/0700), your local power company's regulations and the current accident prevention regulations.
- Connect the control in accordance with the wiring diagram.

1. Switch off the power supply.
2. Set the DIP switches to the desired function (see pages 58, 59 and 61).
3. Push supporting frame through the cover frame and connect according to the wiring diagram (see page 70).
4. Slide the control in the supporting frame and screw them together.
5. Switch on the power supply and press the **reset** button.
6. Set the **selector switch to manual mode (H)**, i.e. push it to the right all the way to the "click". Check, if the ,5direction of the motor rotation corresponds with the direction buttons. If not, exchange terminal 4 with terminal 5.

**IMPORTANT!**

Parallel control of several roller shutter drive motors can only be implemented by means of isolating relays or group control devices.

In case of power failure, the display contrast will fade which does **not** indicate that the battery is empty.

The intermediate frame can only be used together with our cover frame. The following versions of cover frame Jung "CD 500", alpine-white, are available:

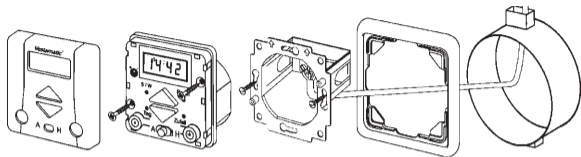
Cover frame one-fold,	article-no. 01400201
Cover frame two-fold,	article-no. 01400202
Cover frame three-fold,	article-no. 01400203
Cover frame four-fold,	article-no. 01400204
Cover frame five-fold,	article-no. 01400205

For surface-type installation
please use our surface-type housing, article-no. 01400250

For controlling two drives, we recommend our isolating relays:
Isolating relays TR N2S, article-no. 01054220
Isolating relays TR N2A, article-no. 01054120.

Installation instructions/Technical data

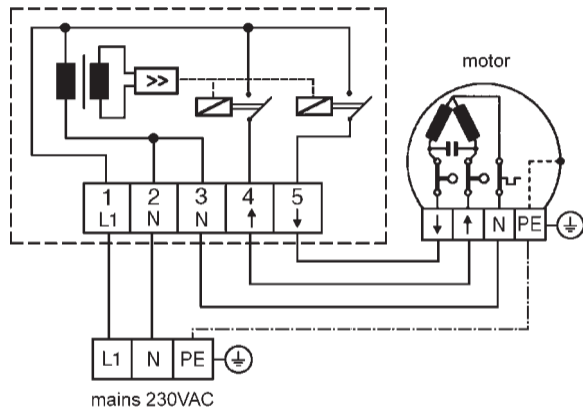
Installation

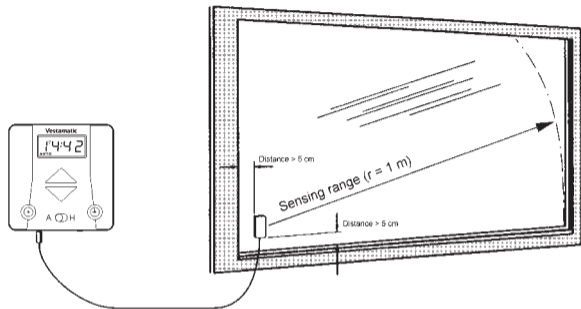


Power supply:	230VAC, 50 Hz
Impulse voltage withstand level:	2.5 kV
Rated power:	2 W
Output:	230VAC, 50 Hz
Maximum load:	250VAC, 3A, $\cos \varphi \cong 0.8$ ind.
Align switching time:	120 seconds
Software class:	A
Operating temperature:	0 °C (32 °F) to +40 °C (104 °F)
IP class:	IP 40
Degree of contamination:	2
Dimensions (L x W x H):	69 x 69 x 54 mm
Colour information:	signal white (similar to RAL 9016)
Mark of conformity:	CE

Installation

Wiring diagram





The additional function “broken glass sensor” requires an extra broken glass sensor for each control (for larger or separated window panes). The installation of the lux sensor is described below.

1. Push the selector switch all the way to the right until it clicks to set the **manual mode** to **(H)**.
2. Mix binder and hardener of the two-component adhesive thoroughly in a 1 : 1 ratio.

3. Apply the adhesive to the side of the broken glass sensor that is marked with a black bar.

**IMPORTANT!**

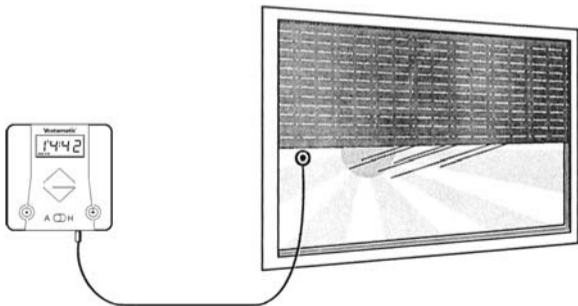
Make sure to keep the adhesive areas clean and oil-free.

4. Place broken glass sensor carefully onto the window pane and make sure to clear the window frame by minimum 2 inches. Attach the broken glass sensor with adhesive tape and ensure that it is located perpendicular with the cable going off to the bottom (please refer to the picture on page 71).
5. Plug the lux sensor jack into the **left-hand socket** of the roller shutter control.
6. Push the selector switch all the way to the left until it clicks to set the automatic mode to **(A)**.
7. Validity check:
Take a coin and tap the broken glass sensor with it in order to simulate breaking glass. The roller shutter will now move down and the display will indicate the broken glass symbol. Press the **up** button to stop the roller shutter and delete the broken glass signal.

Remove the adhesive tape after the adhesive has hardened. Please check the processing and hardening times for the use of the adhesive with the instructions on the adhesive packaging.

The additional function “sun protection” requires an extra lux sensor for each control. The installation of the lux sensor is described below.

1. Plug the lux sensor jack into the **right-hand socket** of the roller shutter control.
2. Attach the lux sensor in the desired area of the window.
3. Push the selector switch all the way to the left until it clicks to set the automatic mode to **(A)**.



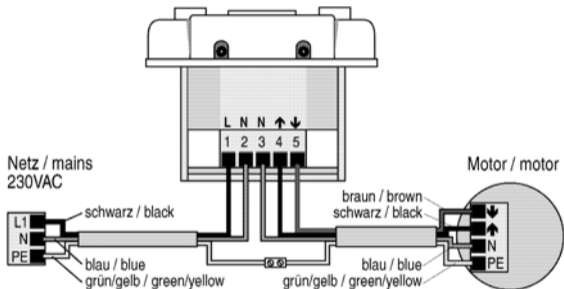
After completing the installation, activate the quick run function in order to check the additional function “sun protection” by pressing the **time** and **day** button simultaneously for 3 seconds (this will make the time run 60 times faster). That way you can check the entire functional sequence within a short amount of time.

Example of a test run:

1. Check whether you are within the range of the programmed up and down times.
2. Press the **time** and **day** button simultaneously for 3 seconds.
3. Expose the lux sensor to light until the sun symbol flashes. After approx. 1 second the shutter moves to the shade position. Remove the light source. The sun symbol in the display will flash again. After 16 seconds, the roller shutter will move up again.
4. Press the **time** and **day** button shortly after the test run is completed.
5. Set the current time as described on page 48.

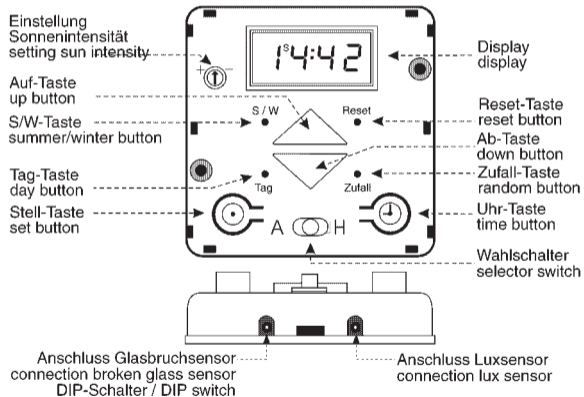
Anschlussbild / Wiring diagram

Rolltec Plus G/S 500



Übersicht Bedienungselemente / Overview operating elements

Rolltec Plus G/S 500



Entsorgung / Disposal of waste



Die Entsorgung von Elektrogeräten und Batterien über den Hausmüll ist verboten.

Das nebenstehende Symbol (durchgestrichene Mülltonne nach WEEE Anhang IV) weist auf die getrennte Rücknahme elektrischer und elektronischer Geräte in den EU-Ländern hin. Werfen Sie das Gerät oder die Batterie nicht in den Hausmüll, informieren Sie sich über Rückgabemöglichkeiten in Ihrem Gebiet und nutzen Sie zur Entsorgung das Rückgabesystem.

The disposal of electrical equipment and batteries in household waste is strictly forbidden.

The symbol (dustbin crossed out, in line with WEEE Appendix IV) indicates separate collection of electrical and electronic products in EU countries. Do not dispose of the device or battery in your household waste. Ask your town or local council about the return and collection systems available in your area to dispose of this product.

Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten!
Printing errors and details are subject to change without notification.

© Vestamatic GmbH



Vestamatic GmbH

Dohrweg 27
D-41066 Mönchengladbach
info@vestamatic.de
www.vestamatic.com